Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister - Dezernat VI Amt Amt 61	Datum 18.11.2021 **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich

I N F O R M A T I O N **I0280/21**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	07.12.2021 13.01.2022	nicht öffentlich öffentlich

Thema: Grundsatzbeschluss Ausbau des nördlichen Radweges in der Königstraße

Mit Beschlussnummer 426-012(VII)20 zum Änderungsantrag der Drucksache DS0548/19/1 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:

„… für die ganze Königstraße und die Salbker Chaussee eine Gesamtkonzeption für eine sichere Radverkehrsverbindung erarbeiten zu lassen. Der Vorschlag ist unter frühzeitiger Einbeziehung des ADFC, der Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit Ottersleben, dem Heimatverein Ottersleben und des Vereins Bürger für Ottersleben e.V. (BfO) zu erarbeiten und den Stadtratsgremien bis zur Sommerpause 2021 vorzulegen.“

Die Stadtverwaltung informiert über nachfolgendes Ergebnis:

Für die Königstraße und die Salbker Chaussee wurde eine Gesamtkonzeption für den gesamten Straßenzug erstellt. Ziel ist es, den zur Verfügung stehenden Straßenraum neu aufzuteilen, sodass eine regelkonforme Radverkehrsanlage integriert werden kann. Dazu wurde die bestehende Situation analysiert. Es wurde festgestellt, dass die Radverkehrsinfrastruktur lückenhaft ist sowie den aktuellen und zukünftigen Nutzungsanforderungen nicht gerecht wird. In diesem Zusammenhang wurden Defizite für den Fußverkehr deutlich.

Die lokalen Akteure (die Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit Ottersleben, der Heimatverein Ottersleben und der Verein Bürger für Ottersleben e.V. (BfO) sowie der ADFC) wurden im Rahmen der Erstellung der Gesamtkonzeption in Form von ausführlichen Abstimmungsterminen eingebunden. Die Termine fanden am 27.10.2020, 30.04.2021 und 28.06.2021 statt.
Aufbauend auf der Analyse konnten zwei Grundvarianten entwickelt werden. Aus diesen stellte sich mit Hilfe von definierten Kriterien eine Vorzugsvariante heraus. So wird in der Vorzugsvariante für den Abschnitt Salbker Chaussee ein bestandsorientierter Ausbau und für die Königstraße eine generelle Neuaufteilung vorgesehen. Die Vorzugsvariante ist geeignet, die zukünftigen verkehrlichen Anforderungen aller Nutzergruppen im Verlauf des Straßenzuges Königsstraße / Salbker Chaussee sicher und bedarfsgerecht zu erfüllen.

Die Gesamtkonzeption samt ihrer Anlagen ist dieser Information beigefügt. In dieser sind die Bearbeitungsschritte ausführlich beschrieben.

Rehbaum
Beigeordneter für Umwelt,
und Stadtentwicklung

Anlage 1: Gesamtkonzeption Textteil
Anlage 2: Lagepläne
Anlage 3: Visualisierung